



Sportschützen Vechigen

Reglement für Gruppenschieszen

Damit das Reglement verständlicher ist, wurde nur in der männlichen Form geschrieben. Die nachstehend aufgeführten Bestimmungen gelten für männliche und weibliche Personen.

1. Jeder Schütze legt für sich fest, welche Wettkämpfe er bestreiten möchte.
2. Jeder Schütze überlegt sich auch, an welchen Wochentagen er am besten Zeit für das Schiessen hat.
3. Nach den unter Punkt 1 und 2 herausgekommenen Wünschen, werden die Schützen in Gruppen eingeteilt.
4. Die Gruppen umfassen wenn möglich mindestens sechs Personen. Dies ist auch nötig, damit alle Personen in einer Gruppe eingeteilt sind.
5. Die gebildeten Gruppen bleiben die ganze Schiesssaison zusammen, ausser es gibt Handlungsbedarf für einen Wechsel.
6. Schützen können die Gruppe erst wechseln, wenn dies Gruppenintern und mit dem Chef 300m besprochen wurde.
7. Bei einem über mehrere Runden dauernden Wettkampf, schiesst die gleiche Gruppe weiter. Es kann aber geprüft werden, ob durch die Zusammenarbeit von zwei oder drei Gruppen, eine stärkere Gruppe gebildet werden kann, um auch die sportlichen Erfolge zu fördern. Ein Wechsel wird zuerst unter den Gruppenmitgliedern besprochen.
8. Jede Gruppe bestimmt ihren Namen und wählt einen Gruppenchef. Der Gruppenchef ist die Ansprechperson für den Chef 300m. Er organisiert die im Pflichtenheft festgelegten Aufgaben. Es steht ihm frei Aufgaben zu delegieren.
9. Die Gruppe organisiert sich intern selber. Es ist ihr freigestellt wie sie das tut. (E-Mail, Telefonkette, Treffpunkt, Trainings, Lasern, Gruppenkasse, Weiterbildung, usw.)
10. Jedes Gruppenmitglied verpflichtet sich den Gruppenchef zu unterstützen und auf seine Anfragen zu reagieren. Es ist jeder Gruppe freigestellt, ob sie für unterlassene Aufgaben Geldstrafen verteilt. Geldstrafen fliessen in die Gruppenkasse.

Pflichtenheft Chef 300m und Gruppenchefs

1. Der Chef 300m informiert alle Gruppenchefs rechtzeitig über den bevorstehenden Gruppenwettkampf. (Ideal sind zwei bis drei Wochen vor dem Wettkampf)
2. Der Gruppenchef meldet allen Schützen seiner Gruppe die Wettkampftermine.
3. Die Schützen melden sich für den Wettkampf an oder ab.
4. Der Gruppenchef meldet dem Chef 300m, ob seine Gruppe vollständig ist, oder ob er noch Schützen benötigt.
5. Unvollständige Gruppen werden nach Möglichkeit noch ergänzt.
6. Der Chef 300m meldet die Gruppe für den Wettkampf an, sofern es sich um ein Schiessen aus dem Tätigkeitsprogramm handelt. Für alle anderen Schiessen muss sich die Gruppe selber anmelden.
7. Der Gruppenchef organisiert die Gruppe für den Wettkampf. (Treffpunkt, Munition, Standblätter, Betreuung, Warner, Fahne usw.)
8. Schiesst die Gruppe eine Runde Amtscup oder Gruppenmeisterschaft meldet der Gruppenchef die Resultate innert 3 Tagen nach dem Wettkampf dem Chef 300m.
9. Der Gruppenchef muss Informationen, Anregungen, Probleme usw. vom Chef 300m, oder von einem Vereinsmitglied, unverzüglich weiterleiten.
10. Bei regelmässigem Unterlassen von Pflichten eines Funktionärs, ist die Einführung eines Gebührenreglements zu prüfen.